

★★★★★
5 STERNE
YACHTCHARTER
Eine Marke der Spree Marine GmbH

Fontanetour

Dauer: Ca. 1 Woche

Lizenz: Sportbootführerschein Binnen oder vergleichbar

Ziele: Wildau, Teupitz, Storkow, Bad Saarow

Tag 1 Von Köpenick nach Wildau **Fahrzeit ca. 3 Stunden, keine Schleuse**

Ablegen an der Marina Köpenick bei Spree Marine. Sie fahren die Dahme Richtung Süd, passieren die Regattastrecke in Grünau, den Langen See, Seddinsee und Zeuthener See. Am Seehotel Zeuthen vorbei, direkt neben dem Wassersportclub Wildau liegt die *Villa am See Klubhaus und Hafens*. Das ist Ihr Tagesziel. Die Marina ist recht neu, hier sind 35 Gastliegeplätze vorhanden, wer mit einer 40er Linssen kommt, muss sich vorher anmelden. Dank Restaurant und Biergarten ist für Ihr leibliches Wohl rundum gesorgt.

Tag 2 Von Wildau bis nach Teupitz **Fahrzeit ca. 4 Stunden, 1 Schleuse (Neue Mühle)**

Nach Abfahrt in Wildau Richtung Königswusterhausen, halten Sie sich backbord auf der Dahme-Wasserstraße Richtung Schleuse Neue Mühle. Nach der Schleuse queren Sie den Krimnick- und den Krüppelsee bevor Sie ins Bindower Fließ einfahren. Nach dem Dolgensee fahren Sie weiter südlich, Richtung Prieros. An diesem Wasserstraßenkreuz halten Sie sich rechts und fahren im Schmöldesee in die Teupitzer Gewässer. Es folgt eine idyllische Seenkette, die sich durch den Märkischen Sand schlängelt, an dessen Ende sich der Teupitzer See befindet. Beachten Sie die Betonung der Fahrrinne im Großen Modder See, der Name kommt nicht von ungefähr. Ihr Ziel heißt *Hafen Teupitz* („*Tuptioner Hafen*“). Das Schloss Teupitz und die kleine Burginsel sind einen Landgang zum Feierabend wert. Wer nicht kochen möchte, kehrt im „Schenk von Landsberg“ ein, ca. 7 Minuten zu Fuß vom Hafen entfernt.

Tag 3 Von Teupitz bis nach Storkow **Fahrzeit ca. 4 - 5 Stunden, 2 Schleusen (Kummersdorf, Storkow)**

Von Teupitz geht's die Seenkette zurück Richtung Nord. Nach Querung des Schmöldesees fahren Sie noch ein Stück weiter Nord und halten sich dann rechts Richtung Langer See. Am Ende des Sees kommt der „Sauwinkel“. ACHTUNG: Der Sauwinkel, wie sein Name schon vermuten lässt, ist nicht ohne. Außerhalb der Fahrrinne ist es sehr flach und an den Einmündungen in die Seen beginnen bereits erste, nicht ausgetonnte Versandungen – Grundberührungen sind keine Seltenheit! Fahren Sie also schon weit vor Einfahrt in den Sauwinkel sehr langsam und schön geradeaus. Rechnen Sie mit Gegenverkehr! Hinter dem Wolziger See wird es dann idyllisch, der Storkower Kanal, wie die Dahme hier heißt, fließt durch naturbelassene Wälder und Auen, vorbei an den Orten Wolzig, Kummersdorf und Philadelphia – einzig die zwei Schleusen unterbrechen den Genuss. In Storkow am Schloss Hubertushöhe haben Sie Ihr heutiges Ziel erreicht. Hier ist ein schöner Yachthafen mit vielen Liegeplätzen.

★★★★★
5 STERNE
YACHTCHARTER
Eine Marke der Spree Marine GmbH

Tag 4 Von Storkow bis Bad Saarow
Fahrzeit 2 - 3 Stunden, 1 Schleuse (Wendisch-Rietz)

Am nächsten Morgen fahren Sie über den Storkower See, den Dolgensee und an Wendisch Rietz vorbei, passieren die Schleuse und fahren ein auf den Scharmützelsee. Er ist der zweitgrößte natürlich See in Brandenburg und oft Austragungsstelle diverser Segelregatten. An seinem Nordufer befindet sich der Kurort Bad Saarow. Gute Anlegemöglichkeiten sind die SaarowMarina beim Fahrgastanleger und die SaarowMarina Fontanepark, ca. 1500 m weiter südlich am selben Ufer.

Bad Saarow ist staatlich anerkannter Kur- und Erholungsort. In der berühmten Saarower Therme hat man die Möglichkeit, herrlich zu entspannen und die Thermalquellen mit ihrer heilenden Wirkung auf Körper und Geist wirken zu lassen. Bei der Liegeplatzgebühr wird Kurtaxe pro Person berechnet.

Tag 5 un 6 sind für die Rückfahrt von Bad Saarow bis nach Köpenick eingeplant.
Fahrzeit ca. 8 Stunden, 4 Schleusen (Wendisch-Rietz, Storkow, Kummersdorf, Neue Mühle)

Die Strecke der Rückfahrt können Sie sich aufteilen. Durch die Wartezeiten an den Schleusen und ggf. eingeschränkte Öffnungszeiten an der Schleuse Neue Mühle schaffen Sie es nicht an einem Tag zurück bis Köpenick. Sie müssen auch noch tanken und das Schmutzwasser zu entsorgen.

Sollte schließlich noch mehr Zeit als erwartet sein, können Sie in Schmöckwitz steuerbord in Richtung Seddinsee abbiegen und über den Dämeritzsee, durch Klein Venedig und den Großen Müggelsee (ca. 3 - 4 Stunden) zurück in die Basis in Köpenick fahren. Den letzten Abend verbringen Sie in einer der zahlreichen Gastronomien auf der Altstadtinsel Köpenick.